

Informationen nach Artikel 13 für unsere Geschäftspartner (DS-GVO)

Sehr geehrte Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner, liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit vielen Jahren arbeiten wir eng mit Ihnen zusammen und verarbeiten notwendigerweise auch in begrenztem Umfang personenbezogene Daten unserer Kontakte und Ansprechpartner bei Ihnen in den Reisebüros und Agenturen. Mit den nachfolgenden Angaben informieren wir Sie, wozu wir personenbezogene Daten erheben und wie wir mit diesen Daten vertrauensvoll und sicher umgehen.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Janina Weidemann
Datenschutzbeauftragte

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche: PTI Panoramica Touristik International GmbH
Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin
Geschäftsleitung: Werner Maaß, Kai Otto

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:
PTI Panoramica Touristik International GmbH
Janina Weidemann
Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin

Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir?

Ergänzend zu Firmenangaben erheben wir Namen und Kontaktdaten unserer Kontakte und Ansprechpartner sowie deren Aufgabenbereich in der Firma.

Wie lange werden diese Daten gespeichert?

Die Daten unserer Geschäftskontakte bleiben gespeichert, so lange geschäftliche Beziehungen bestehen und Sie mit uns zusammenarbeiten. Zusätzlich unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB), dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und der EU-Pauschalreiseverordnung ergeben. Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgt bis auf Widerruf.

Bitte wenden!

Zu welchen Zwecken verarbeiten wir die Daten?

Wir verarbeiten die Daten, um Sie zu informieren, zur Zusammenarbeit bei der Abwicklung von Aufträgen und zur Provisionsabrechnung.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir erheben und speichern die Daten unserer Geschäftspartner auf der Grundlage vertraglicher oder vorvertraglicher Beziehungen, im Rahmen von Interessenabwägungen und aufgrund von gesetzlichen Vorgaben (Art. 6 Abs 1 lit. b EU-DSGVO). Unser berechtigtes Interesse ist die Vorstellung von Reiseprogrammen und die Unterstützung im Bereich Marketing/Vertrieb für Sie im Verkauf.

Das Interesse an der jeweiligen Verarbeitung ergibt sich aus den jeweiligen Zwecken und ist im Übrigen wirtschaftlicher Natur (effiziente Aufgabenerfüllung, Vertrieb, Vermeidung von Rechtsrisiken). Soweit es der konkrete Zweck gestattet, verarbeiten wir Ihre Daten pseudonymisiert oder anonymisiert.

Wer erhält die Daten?

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur unter Wahrung der EU-DSGVO und nur soweit eine Rechtsgrundlage dies gestattet. Innerhalb unserer Vertriebsorganisation erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen. Zusätzlich können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 EU-DSGVO) insbesondere im Bereich der Buchungssysteme und IT-Dienstleistungen, Logistik und Druckdienstleistungen, die Ihre Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten
- öffentliche Stellen und Institutionen (Finanzbehörden, Botschaften des Ziellandes) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (Aufbewahrungspflichten, VISA-Beschaffung, Einholen von Einreisebestimmungen) sowie
- sonstige Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

Gibt es eine Verpflichtung, die Daten zur Verfügung zu stellen?

Falls Sie keine vertragliche Beziehung mit uns eingehen, gibt es Ihrerseits keine Pflicht, uns Daten zur Verfügung zu stellen.

Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 EU-DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden Sie hierüber gesondert informiert, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Informationen zu Betroffenenrechten

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft (Art. 15 EU-DSGVO, § 34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in seiner ab dem 25. Mai 2018 gültigen Fassung), auf Berichtigung (Art. 16 EU-DSGVO), auf Löschung (Art. 17 EU-DSGVO bzw. § 35 BDSG), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 EU-DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DSGVO). Sie haben das Recht, Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz zu erheben.